



Besuch der Waschstraße Holz und der Kläranlage Neu-Ulm

Heute machten wir einen Ausflug. Erst fuhren wir mit dem Bus nach Ulm in die längste Waschstraße von Europa und dann in die Kläranlage nach Neu-Ulm. In der Waschstraße konnten wir genau sehen, wie die Autos sauber werden. Julius Papa hat uns alles ganz genau erklärt. Für ein Auto werden 640 l aufbereitetes Wasser und 80 l Frischwasser gebraucht. Am Anfang werden die Autos auf einer Metallplatte gerade gewackelt. Das war sehr lustig, wir durften da auch draufstehen. Durch verschiedene Fenster konnten wir den Maschinen zuschauen. Da drinnen war es sehr laut. Am Ende werden die Autos von ganz kuscheligem Vlies abgetrocknet. Oben in der Waschstraße gibt es einen großen tollen Vesperraum. Die Getränke dort waren so lecker und wir konnten vespern. Jeder bekam eine Mappe zum mitnehmen und einen Gutschein für ein mal Auto waschen. Das hat uns alle gefreut. Danach fuhren wir direkt in die Kläranlage. Da hat es überall furchtbar gestunken. Die Zeit war leider etwas kurz, wir konnten nicht alles anschauen. Draußen waren manche Becken noch gefroren, auf anderen schwammen süße Enten. In der Kläranlage war es genau so, wie wir es bei Frau Brücken gelernt haben. Der Ausflug hat so viel Spaß gemacht. Schade, dass der Tag so schnell vorbei war.

von Bianca 4a



Schule ist mehr

